

## **Armin Bauer - in ein Beamtenverhältnis auf Lebenszeit berufen**

Verwaltungsinspektor Armin Bauer ist mit Wirkung vom 28.10.2019 zum Beamten auf Lebenszeit ernannt worden. Die Ernennungsurkunde händigte ihm Bürgermeister Helmut Himmler im Rathaus am Sophie-Scholl-Platz aus, nachdem der Gemeinderat am 24. September 2019 den erforderlichen Beschluss gefasst hat.

Werdegang:

Armin Bauer wurde am 14.10.2016 vom Freistaat Bayern (Autobahndirektion Nordbayern) zum Beamten auf Probe ernannt.

Zum 01.03.2017 ließ er sich auf Antrag zur Verwaltungsgemeinschaft Illschwang versetzen.

Zum 01.06.2019 erfolgte die Versetzung zur Gemeinde Berg.

Voraussetzungen zur Verbeamtung auf Lebenszeit:

Die Ernennung zum Beamten auf Lebenszeit ist zulässig, wenn sich der Beamte in der Probezeit erfolgreich bewährt hat.

Die Ableistung der Probezeit erfolgt seit 14.10.2016 mit der Ernennung zum Beamten auf Probe vom Freistaat Bayern – Dienststelle Autobahndirektion Nordbayern.

Bewährung hinsichtlich fachlicher Leistung:

Der aus dem Berger Gemeindeteil Sindlbach stammende Armin Bauer ist derzeit im Rathaus für die Sachgebiete Wahlamt, Steueramt, Amt für Digitalisierung und Breitbandausbau, Schülerbeförderung und Datenschutz zuständig. Im Vertretungsfall vertritt er das Standesamt, Personalamt, Friedhofswesen und Kassenwesen. Der freundliche Beamte hat sich – so Bürgermeister Helmut Himmler - auf dem Dienstposten bewährt. Demzufolge liegen auch die fachlichen Voraussetzungen vor.

